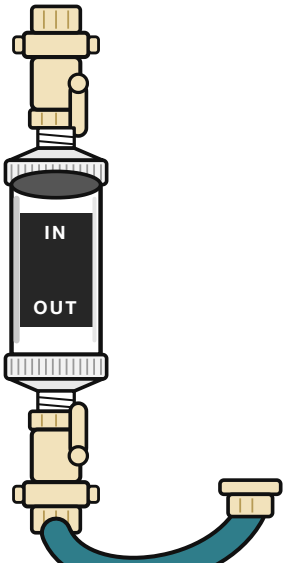
sanquell

v1.0 · 10/2026

# **Explorer**
# Campingfilter

**Trinkwasserkonform GEKA/DVGW · Befüllfilter für Wohnmobil, Wohnwagen & Boot · Drinking-water-compliant tank-filling filter**





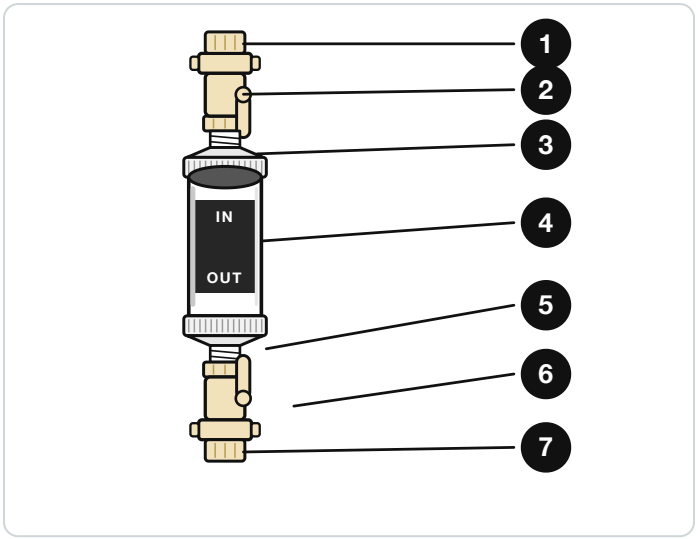
| | | |
|---|---|---|
| **DE** | Gebrauchsanleitung | S. 5 |
| **EN** | Instructions for use | p. 8 |
| **FR** | Mode d’emploi | p. 11 |
| **IT** | Istruzioni per l’uso | p. 14 |
| **ES** | Instrucciones de uso | pág. 17 |

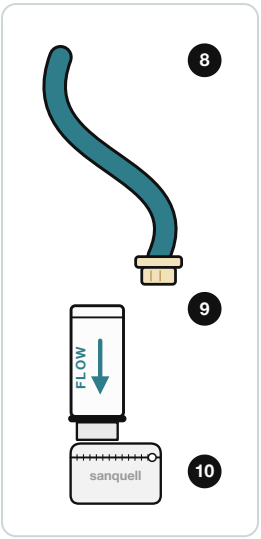

**Wechselfilter**

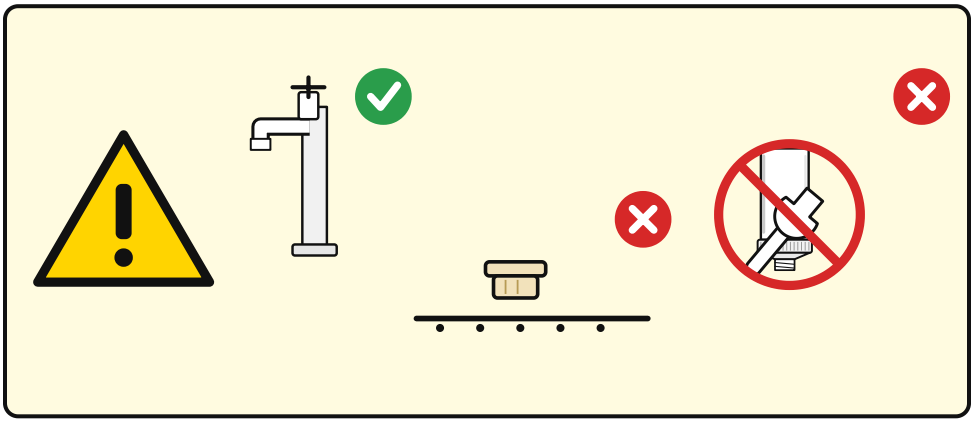
**0,1 µm**
Porengröße · pore size

**log 7**
99,99999 %

**10 l/min**
max. 6 000 l · 6 Monate





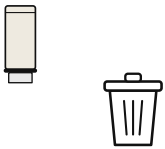
Frost



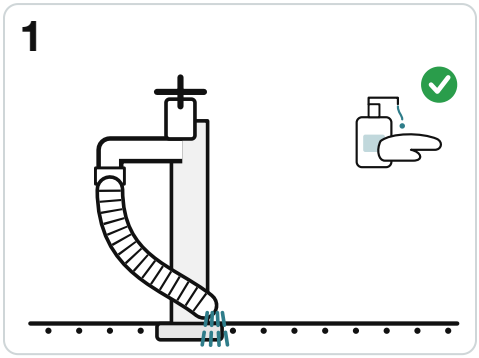

max. 6 Monate

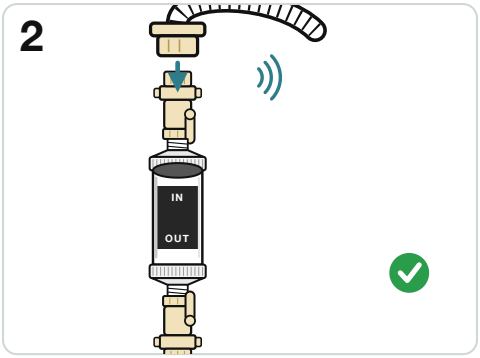


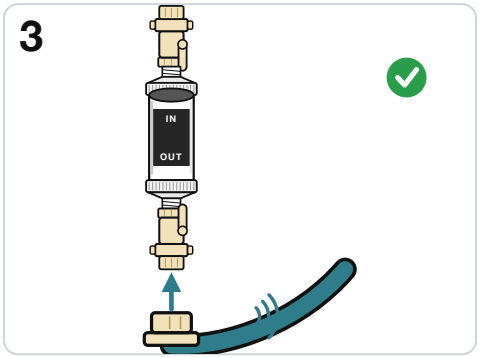
max. 6 000 l

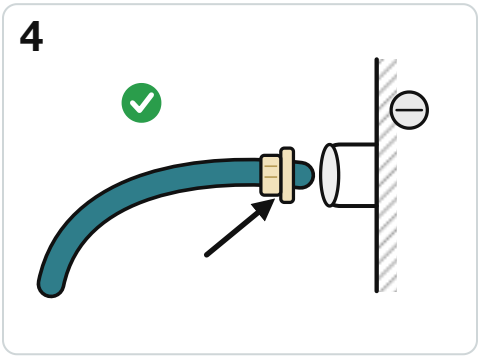


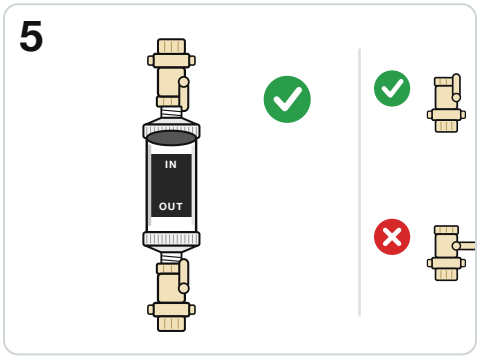
# A Anschluss

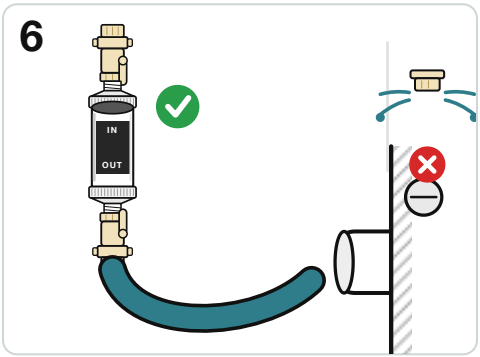


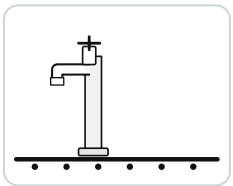



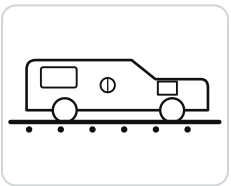



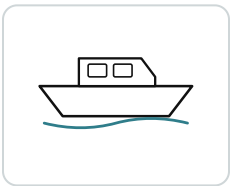



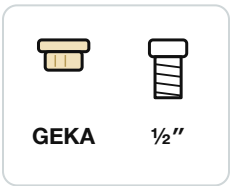







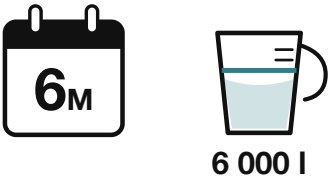


# B Filter

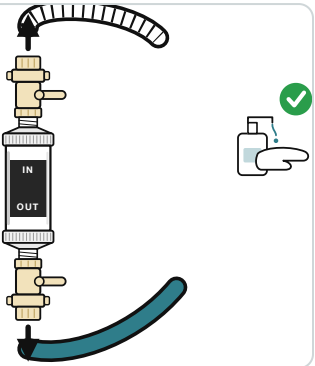




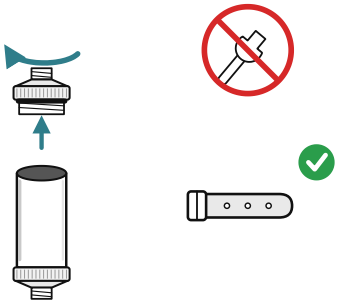

## 1



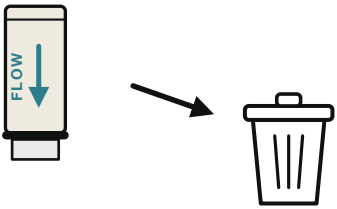

## 2



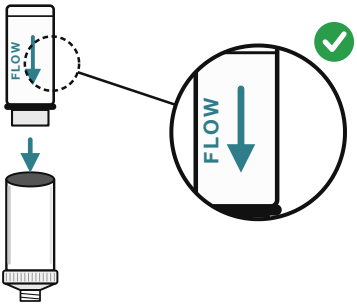

## 3



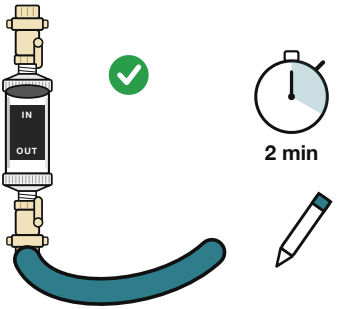
## 4




## 5




## 6








**Wechselfilter Explorer**

Wechselfilter · Replacement filter · Cartouche de rechange · Cartuccia di ricambio · Cartucho de recambio

DE

# Gebrauchsanleitung

Explorer – Befüllfilter für Wohnmobil, Wohnwagen & Boot – trinkwasserkonform

## BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Explorer ist ein Membran-Sterilfilter (0,1 µm) für das Befüllen von Frischwassertanks in Wohnmobil, Wohnwagen und Boot. Er sitzt zwischen Zapfstelle und Einfüllstutzen und hält Keime und Bakterien wie Legionellen, E. coli und Enterokokken mechanisch zurück, dazu Rost, Sand und Einschwemmungen. An das Wasser wird nichts abgegeben; Geschmack und Mineralien bleiben unverändert. Diese Variante ist durchgängig trinkwasserkonform: GEKA-Messingkupplungen mit DVGW-Kennzeichnung und ein trinkwassergeeigneter Schlauch.

## LIEFERUMFANG (KOMPLETTSET) UND BAUTEILE → S. 2

1 GEKA-Schlauchkupplung, Eingang · 2 Absperrventil Messing (DVGW), Eingang · 3 Filtereingang IN
4 Metallgehäuse, verchromt · 5 Filterausgang OUT · 6 Absperrventil Messing (DVGW), Ausgang
7 GEKA-Schlauchkupplung, Ausgang · 8 Trinkwasserschlauch 0,5 m · 9 Wechselbare Filterpatrone
10 Transporttasche

## SICHERHEITSHINWEISE

**Nur an Trinkwasser:** Nur an Trinkwasser-Zapfstellen betreiben. Der Filter ist eine Keimsperre beim Befüllen; er reinigt keinen verkeimten Tank und bereitet kein Oberflächen- oder Brunnenwasser auf.

- **Standzeit:** Patrone spätestens nach 6 Monaten oder 6 000 Litern wechseln. Reinigen oder Aufbereiten ist nicht vorgesehen.
- **Regelmäßig spülen:** Nach der ersten Nutzung mindestens alle 2 Wochen durchströmen lassen; wird der Tank nicht befüllt, genügen 2 Minuten Spülen ins Freie.
- **Sauber halten:** Kupplungen und Schlauchenden sauber halten und nicht auf den Boden legen – sonst wird das Wasser hinter dem Filter wieder verunreinigt.
- **Frost:** Vor Frost schützen. Gefrierendes Wasser kann die Membran zerstören; der Filter hält dann keine Keime mehr zurück.
- **Werkzeug:** Gehäuse nur von Hand öffnen und schließen. Metallwerkzeug beschädigt es; sitzt es fest, hilft ein Ledergürtel als Hebel.
- **Transport:** Nicht fallen lassen. Für den Transport die mitgelieferte Tasche verwenden.

## ANSCHLUSS → S. 3 · ohne Werkzeug · Hebel längs = offen

1. Hände waschen oder desinfizieren. Zulaufschlauch an der Zapfstelle anschließen und kurz spülen, bis er luft- und schmutzfrei ist.
2. Zulaufschlauch auf die GEKA-Kupplung an der Seite IN stecken, bis sie hörbar einrastet.
3. Den mitgelieferten Trinkwasserschlauch an der Seite OUT ankuppeln.
4. Das freie Schlauchende in den Einfüllstutzen des Frischwassertanks stecken und gegen Herausrutschen sichern.
5. Beide Absperrventile öffnen (Hebel längs) und das Wasser langsam aufdrehen.
6. Alle Verbindungen auf Dichtigkeit prüfen, dann befüllen. Einbaudatum im Protokoll (S. 20) notieren.

**Einsatzorte:** Trinkwasser-Zapfstellen auf Camping- und Stellplätzen, in Häfen und Marinas. Die Kupplungen passen an GEKA-Systeme und ½″-Anschlüsse. Der Schlauch zur Zapfstelle gehört nicht zum Lieferumfang.

**Durchfluss:** Bis zu 10 l/min, auch bei geringem Druck. Ein nachlassender Strahl zeigt das Ende der Standzeit an – spätestens dann wechseln.

## FILTERWECHSEL → S. 4 · ohne Metallwerkzeug · nach 6 Monaten oder 6 000 l

1. Spätestens nach 6 Monaten oder 6 000 Litern wechseln – je nachdem, was zuerst eintritt.
2. Wasser abdrehen, beide Absperrventile schließen (Hebel quer), beide Schläuche abkuppeln. Hände waschen oder desinfizieren.
3. Gehäuse am Filtereingang (IN) von Hand aufdrehen. Sitzt es fest, einen Ledergürtel um das Gehäuse legen und daran drehen – kein Metallwerkzeug.
4. Gebrauchte Patrone entnehmen und über den Restmüll entsorgen. Gehäuse mit Handspülmittel und Wasser reinigen und gründlich trocknen.
5. Neue Patrone einsetzen. Der Pfeil FLOW muss zum Filterausgang (OUT) zeigen. Gehäuse von Hand wieder festdrehen.
6. Schläuche montieren, Ventile öffnen, 2 Minuten spülen, auf Dichtigkeit prüfen und das Datum notieren.

**Wechselfilter bestellen**
Wechselfilter Explorer – QR-Code scannen oder online bestellen:
sanquell.de/wechsel-explorer

**Video Filterwechsel**
Schritt für Schritt auf der Produktseite

## TECHNISCHE DATEN

| | |
|---|---|
| **Artikelnummer (Set)** | SQ-550-TW · Set trinkwasserkonform (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Wechselfilter** | Wechselfilter Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **Filtertyp** | Membran-Sterilfilter (Hohlfasermembran), entspricht ASTM F838-05 |
| **Porenweite** | 0,1 µm |
| **Rückhalt** | log 7 (99,99999 %) |
| **Durchfluss** | bis 10 l/min, auch bei geringem Wasserdruck |
| **Standzeit** | bis 6 000 l bzw. 6 Monate |
| **Gehäuse** | Metallgehäuse, verchromt |
| **Anschlüsse** | GEKA-Kupplung (DVGW) · G½″ Schraubgewinde |
| **Abmessungen** | mit Anschluss-Set 29 × 5 cm · nur Gehäuse 10 × 5 cm |
| **Gewicht** | mit Anschluss-Set ca. 650 g · nur Gehäuse mit Filter ca. 350 g |
| **Lieferumfang** | Gehäuse mit Filter, 2 × GEKA-Absperrventil (DVGW), 0,5 m Trinkwasserschlauch, Transporttasche, Anleitung |

## HÄUFIGE FRAGEN (FAQ)

**Wie oft muss die Patrone gewechselt werden?**
Spätestens nach 6 Monaten oder 6 000 Litern, je nachdem, was zuerst eintritt – bei schlechter Wasserqualität auch früher. Tragen Sie jeden Wechsel im Protokoll auf S. 20 ein.

**Was ist an dieser Variante trinkwasserkonform?**
Alle wasserführenden Anbauteile: GEKA-Messingkupplungen mit DVGW-Kennzeichnung und ein trinkwassergeeigneter Schlauch statt Gartenschlauch-Komponenten. Die Filterpatrone selbst ist in beiden Set-Varianten dieselbe.

**Passt der Filter an meine Zapfstelle?**
Die Kupplungen passen an GEKA-Systeme und an ½″-Anschlüsse, wie sie auf Camping- und Stellplätzen üblich sind. Der Schlauch von der Zapfstelle zum Filter gehört nicht zum Lieferumfang.

**Macht der Filter aus Brunnen- oder Oberflächenwasser Trinkwasser?**
Nein. Er ist eine Keimsperre beim Befüllen aus einer Trinkwasser-Zapfstelle. Chemische Belastungen, Nitrat oder Schwermetalle hält er nicht zurück.

**Reinigt der Filter meinen Tank?**
Nein. Er verhindert, dass neue Keime in den Tank gelangen. Ein bereits verkeimter Tank muss zuerst gereinigt und desinfiziert werden.

**Wird das Wasser langsamer?**
Etwas, denn das Wasser passiert eine Membran mit 0,1 µm Poren. Der Explorer schafft bis zu 10 l/min, auch bei geringem Druck. Ein nachlassender Strahl gegen Ende der Standzeit ist normal.

**Was passiert, wenn die Patrone erschöpft ist?**
Der Durchfluss nimmt ab, bis kaum noch Wasser kommt. Keime passieren die Membran auch dann nicht – ein erschöpfter Filter wird nicht durchlässig.

**Darf der Filter einfrieren?**
Nein. Gefrierendes Wasser kann die Membran zerstören. Vor dem Einwintern das Set entleeren, trocknen und frostfrei lagern.

**Was mache ich, wenn ich längere Zeit nicht unterwegs bin?**
Den Filter mindestens alle 2 Wochen durchströmen lassen. Wird der Tank nicht befüllt, genügen 2 Minuten Spülen ins Freie.

**Welchen Wechselfilter brauche ich?**
Den Wechselfilter Explorer. Er passt in beide Set-Varianten; Gehäuse, Ventile und Schläuche bleiben erhalten. QR-Code auf S. 4 oder sanquell.de/wechsel-explorer.

## INSTANDHALTUNG UND REINIGUNG

Innerhalb der Standzeit ist die Patrone wartungsfrei; ein Reinigen oder Aufbereiten ist nicht vorgesehen. Gehäuse, Ventile und Kupplungen bei jedem Filterwechsel mit Handspülmittel reinigen und gründlich trocknen. Außenflächen bei Bedarf mit einem feuchten Tuch abwischen. Vor dem Einwintern das Set entleeren, trocknen und frostfrei lagern.

## ENTSORGUNG

Gebrauchte Filterpatrone über den Restmüll entsorgen. Gehäuse und Metallteile am Ende der Nutzungsdauer dem Metallrecycling zuführen, Verpackung dem Recycling.

## HERSTELLER / PRODUKTSICHERHEIT (GPSR)

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9 · 22962 Siek · Deutschland
compliance@sanquell.de · www.sanquell.de

Produktkennung: Artikelnummer siehe Technische Daten, Charge (LOT) siehe Filter bzw. Verpackung. Fragen zur Produktsicherheit: compliance@sanquell.de

EN

# Instructions for use

Explorer – Tank-filling filter for motorhome, caravan & boat – drinking-water compliant

## INTENDED USE

The Explorer is a membrane sterile filter (0.1 µm) for filling fresh-water tanks in motorhomes, caravans and boats. It sits between the water point and the filler neck and mechanically retains germs and bacteria such as Legionella, E. coli and enterococci, plus rust, sand and sediment. Nothing is released into the water; taste and minerals remain unchanged. This version is drinking-water compliant throughout: GEKA brass couplings with DVGW marking and a hose approved for drinking water.

## SCOPE OF DELIVERY (COMPLETE SET) AND COMPONENTS → p. 2

1 GEKA hose coupling, inlet 2 Brass shut-off valve (DVGW), inlet 3 Filter inlet IN
4 Metal housing, chrome-plated 5 Filter outlet OUT 6 Brass shut-off valve (DVGW), outlet
7 GEKA hose coupling, outlet 8 Drinking-water hose 0.5 m 9 Replaceable filter cartridge
10 Transport bag

## SAFETY INSTRUCTIONS

**Drinking water only:** Only operate at drinking-water points. The filter is a germ barrier during filling; it does not clean a contaminated tank and does not treat surface or well water.

- **Service life:** Replace the cartridge after 6 months or 6 000 litres at the latest – whichever comes first. Cleaning or reprocessing the cartridge is not intended.
- **Flush regularly:** After first use, let water flow through the filter at least every 2 weeks. If the tank is not being filled, flushing to waste for 2 minutes is enough.
- **Keep clean:** Keep couplings and hose ends clean and off the ground – otherwise the water is contaminated again downstream of the filter.
- **Frost:** Protect from frost. Freezing water can destroy the membrane; the filter will then no longer retain germs.
- **Tools:** Open and close the housing by hand only. Metal tools damage it; if it is stuck, a leather belt works as a lever.
- **Transport:** Do not drop the filter. Use the supplied bag for transport.

## CONNECTION → p. 3 · no tools · lever in line = open

1. Wash or disinfect your hands. Connect the supply hose to the water point and flush it briefly until free of air and dirt.
2. Push the supply hose onto the GEKA coupling on the IN side until it audibly clicks into place.
3. Couple the supplied drinking-water hose to the OUT side.
4. Put the free hose end into the filler neck of the fresh-water tank and secure it against slipping out.
5. Open both shut-off valves (lever in line) and slowly turn on the water.
6. Check all connections for leaks, then fill. Note the installation date in the log (p. 20).

**Places of use:** drinking-water points at campsites and pitches, in harbours and marinas. The couplings fit GEKA systems and ½″ connections. The hose to the water point is not included.

**Flow rate:** Up to 10 l/min, even at low pressure. A weakening flow indicates the end of the service life – replace the cartridge then at the latest.

## FILTER CHANGE

→ p. 4 · no metal tools · after 6 months or 6 000 l

1. Replace after 6 months or 6 000 litres at the latest – whichever comes first.
2. Turn off the water, close both shut-off valves (lever across), uncouple both hoses. Wash or disinfect your hands.
3. Unscrew the housing by hand at the filter inlet (IN). If it is stuck, put a leather belt around the housing and turn with it – no metal tools.
4. Remove the used cartridge and dispose of it with residual waste. Clean the housing with washing-up liquid and water and dry it thoroughly.
5. Insert the new cartridge. The FLOW arrow must point towards the filter outlet (OUT). Tighten the housing hand-tight again.
6. Fit the hoses, open the valves, flush for 2 minutes, check for leaks and note the date.

**Order replacement filter**
Replacement filter Explorer – scan the QR code or order online:
sanquell.de/wechsel-explorer

**Filter change video**
Step by step on the product page

## TECHNICAL DATA

| | |
|---|---|
| **Item number (set)** | SQ-550-TW · drinking-water-compliant set (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Replacement filter** | Replacement filter Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **Filter type** | Membrane sterile filter (hollow-fibre membrane), to ASTM F838-05 |
| **Pore size** | 0.1 µm |
| **Retention** | log 7 (99.99999 %) |
| **Flow rate** | up to 10 l/min, even at low water pressure |
| **Service life** | up to 6 000 l or 6 months |
| **Housing** | Metal housing, chrome-plated |
| **Connections** | GEKA coupling (DVGW) · G½″ screw thread |
| **Dimensions** | with connection set 29 × 5 cm · housing only 10 × 5 cm |
| **Weight** | with connection set approx. 650 g · housing with filter approx. 350 g |
| **Scope of delivery** | housing with filter, 2 × GEKA shut-off valve (DVGW), 0.5 m drinking-water hose, transport bag, instructions |

## FREQUENTLY ASKED QUESTIONS (FAQ)

**How often must the cartridge be replaced?**
After 6 months or 6 000 litres at the latest, whichever comes first – earlier if water quality is poor. Record every change in the log on p. 20.

**What makes this version drinking-water compliant?**
All water-carrying add-on parts: GEKA brass couplings with DVGW marking and a hose approved for drinking water instead of garden-hose components. The cartridge itself is the same in both set versions.

**Does the filter fit my water point?**
The couplings fit GEKA systems and ½″ connections as commonly found at campsites and pitches. The hose from the water point to the filter is not included.

**Does the filter turn well or surface water into drinking water?**
No. It is a germ barrier when filling from a drinking-water point. It does not retain chemical contaminants, nitrate or heavy metals.

**Does the filter clean my tank?**
No. It prevents new germs from entering the tank. A tank that is already contaminated must first be cleaned and disinfected.

**Does the water flow more slowly?**
Slightly, because the water passes through a membrane with 0.1 µm pores. The Explorer delivers up to 10 l/min, even at low pressure. A weaker flow towards the end of the service life is normal.

**What happens when the cartridge is exhausted?**
The flow decreases until hardly any water comes through. Germs still do not pass the membrane – an exhausted filter does not become permeable.

**May the filter freeze?**
No. Freezing water can destroy the membrane. Before winter storage, drain and dry the set and store it frost-free.

**What do I do if I am not travelling for a longer period?**
Let water flow through the filter at least every 2 weeks. If the tank is not being filled, flushing to waste for 2 minutes is enough.

**Which replacement filter do I need?**
The Explorer replacement filter. It fits both set versions; housing, valves and hoses are kept. QR code on p. 4 or sanquell.de/wechsel-explorer.

## MAINTENANCE AND CLEANING

Within its service life the cartridge is maintenance-free; cleaning or reprocessing is not intended. Clean the housing, valves and couplings with washing-up liquid at every filter change and dry them thoroughly. Wipe the outer surfaces with a damp cloth if necessary. Before winter storage, drain and dry the set and store it frost-free.

## DISPOSAL

Dispose of the used cartridge with residual waste. At the end of their service life, take the housing and metal parts to metal recycling and recycle the packaging.

## MANUFACTURER / PRODUCT SAFETY (GPSR)

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9 · 22962 Siek · Germany
compliance@sanquell.de · www.sanquell.de

Product identifier: item number see technical data, batch (LOT) see filter or packaging. Product safety enquiries: compliance@sanquell.de

FR

# Mode d’emploi

Explorer – Filtre de remplissage pour camping-car, caravane et bateau – conforme eau potable

## UTILISATION CONFORME

L’Explorer est un filtre stérilisant à membrane (0,1 µm) pour le remplissage des réservoirs d’eau douce de camping-cars, caravanes et bateaux. Il s’intercale entre le point d’eau et l’orifice de remplissage et retient mécaniquement les germes et bactéries tels que légionelles, E. coli et entérocoques, ainsi que rouille, sable et dépôts. Aucune substance n’est libérée dans l’eau ; le goût et les minéraux restent inchangés. Cette version est intégralement conforme à l’eau potable : raccords GEKA en laiton marqués DVGW et tuyau apte à l’eau potable.

## CONTENU DE LA LIVRAISON (SET COMPLET) ET COMPOSANTS → p. 2

1 Raccord de tuyau GEKA, entrée 2 Vanne d’arrêt laiton (DVGW), entrée 3 Entrée du filtre IN
4 Corps métallique chromé 5 Sortie du filtre OUT 6 Vanne d’arrêt laiton (DVGW), sortie
7 Raccord de tuyau GEKA, sortie 8 Tuyau eau potable 0,5 m 9 Cartouche filtrante remplaçable
10 Housse de transport

## CONSIGNES DE SÉCURITÉ

**Eau potable uniquement :** N’utilisez l’Explorer que sur des points d’eau potable. C’est une barrière microbiologique lors du remplissage ; il ne nettoie pas un réservoir contaminé et ne traite pas l’eau de surface ou de puits.

- **Durée d’utilisation :** Remplacez la cartouche au plus tard après 6 mois ou 6 000 litres – selon ce qui survient en premier. Le nettoyage ou le reconditionnement de la cartouche n’est pas prévu.
- **Rincer régulièrement :** Après la première utilisation, faites circuler de l’eau dans le filtre au moins toutes les 2 semaines. Si le réservoir n’est pas rempli, un rinçage de 2 minutes suffit.
- **Propreté :** Gardez les raccords et extrémités de tuyau propres et ne les posez pas au sol, sinon l’eau est à nouveau contaminée en aval du filtre.
- **Gel :** Protégez du gel. L’eau qui gèle peut détruire la membrane ; le filtre ne retient alors plus les germes.
- **Outils :** N’ouvrez et ne fermez le corps qu’à la main. Les outils métalliques l’endommagent ; s’il est bloqué, utilisez une ceinture en cuir.
- **Transport :** Ne faites pas tomber le filtre. Utilisez la housse fournie pour le transport.

## RACCORDEMENT → p. 3 · sans outil · levier dans l’axe = ouvert

1. Lavez-vous ou désinfectez-vous les mains. Raccordez le tuyau d’alimentation au point d’eau et rincez-le brièvement jusqu’à élimination de l’air et des saletés.
2. Enfichez le tuyau d’alimentation sur le raccord GEKA du côté IN jusqu’au clic audible.
3. Raccordez le tuyau eau potable fourni du côté OUT.
4. Introduisez l’extrémité libre du tuyau dans l’orifice de remplissage du réservoir d’eau douce et bloquez-la contre tout glissement.
5. Ouvrez les deux vannes d’arrêt (levier dans l’axe) et ouvrez lentement l’eau.
6. Vérifiez l’étanchéité de tous les raccords, puis remplissez. Notez la date de montage dans le registre (p. 20).

**Lieux d’utilisation :** points d’eau potable des campings et aires de stationnement, ports et marinas. Les raccords conviennent aux systèmes GEKA et ½″. Le tuyau vers le point d’eau n’est pas fourni.

**Débit :** Jusqu’à 10 l/min, même à faible pression. Un débit qui faiblit annonce la fin de la durée d’utilisation – remplacez alors la cartouche.

## REMPLACEMENT DU FILTRE → p. 4 · sans outil métallique · après 6 mois ou 6 000 l

1. Remplacez au plus tard après 6 mois ou 6 000 litres – selon ce qui survient en premier.
2. Fermez l'eau, fermez les deux vannes d'arrêt (levier en travers), débranchez les deux tuyaux. Lavez-vous ou désinfectez-vous les mains.
3. Dévissez le corps à la main au niveau de l'entrée du filtre (IN). S'il est bloqué, passez une ceinture en cuir autour du corps et tournez à l'aide de celle-ci – pas d'outil métallique.
4. Retirez la cartouche usagée et jetez-la avec les ordures ménagères. Nettoyez le corps à l'eau et au liquide vaisselle, puis séchez-le soigneusement.
5. Insérez la cartouche neuve. La flèche FLOW doit pointer vers la sortie du filtre (OUT). Resserrez le corps à la main.
6. Remontez les tuyaux, ouvrez les vannes, rincez 2 minutes, vérifiez l'étanchéité et notez la date.

**Commander une cartouche**
Cartouche de rechange Explorer – scannez le QR code ou commandez en ligne :
sanquell.de/wechsel-explorer

**Vidéo du remplacement**
Étape par étape sur la page produit

## CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

| | |
|---|---|
| **Référence (set)** | SQ-550-TW · set conforme eau potable (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Cartouche de rechange** | Cartouche Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **Type de filtre** | Filtre stérilisant à membrane (fibres creuses), selon ASTM F838-05 |
| **Porosité** | 0,1 µm |
| **Rétention** | log 7 (99,99999 %) |
| **Débit** | jusqu'à 10 l/min, même à faible pression |
| **Durée d'utilisation** | jusqu'à 6 000 l ou 6 mois |
| **Corps** | Corps métallique chromé |
| **Raccords** | Raccord GEKA (DVGW) · filetage G½″ |
| **Dimensions** | avec set de raccordement 29 × 5 cm · corps seul 10 × 5 cm |
| **Poids** | avec set de raccordement env. 650 g · corps avec filtre env. 350 g |
| **Contenu** | corps avec filtre, 2 vannes d'arrêt GEKA (DVGW), tuyau eau potable 0,5 m, housse, notice |

## QUESTIONS FRÉQUENTES (FAQ)

**? À quelle fréquence faut-il remplacer la cartouche ?**
Au plus tard après 6 mois ou 6 000 litres, selon ce qui survient en premier – plus tôt si la qualité de l'eau est mauvaise. Inscrivez chaque remplacement dans le registre p. 20.

**? Qu'est-ce qui rend cette version conforme à l'eau potable ?**
Toutes les pièces en contact avec l'eau : raccords GEKA en laiton avec marquage DVGW et tuyau apte à l'eau potable, à la place des composants de tuyau d'arrosage. La cartouche est identique dans les deux versions.

**? Le filtre convient-il à mon point d'eau ?**
Les raccords conviennent aux systèmes GEKA et aux raccords ½″ courants sur les campings et aires de stationnement. Le tuyau entre le point d'eau et le filtre n'est pas fourni.

**? Le filtre rend-il potable l'eau de puits ou de surface ?**
Non. Il constitue une barrière microbiologique lors du remplissage depuis un point d'eau potable. Il ne retient ni les polluants chimiques, ni les nitrates, ni les métaux lourds.

**? Le filtre nettoie-t-il mon réservoir ?**
Non. Il empêche de nouveaux germes d'entrer dans le réservoir. Un réservoir déjà contaminé doit d'abord être nettoyé et désinfecté.

**? L'eau coule-t-elle plus lentement ?**
Légèrement, car l'eau traverse une membrane dont les pores mesurent 0,1 µm. L'Explorer délivre jusqu'à 10 l/min, même à faible pression. Un débit plus faible en fin de durée d'utilisation est normal.

**? Que se passe-t-il lorsque la cartouche est épuisée ?**
Le débit diminue jusqu'à ce que l'eau ne passe presque plus. Les germes ne traversent pas la membrane pour autant – un filtre épuisé ne devient pas perméable.

**? Le filtre peut-il geler ?**
Non. L'eau qui gèle peut détruire la membrane. Avant l'hivernage, videz et séchez le set et rangez-le à l'abri du gel.

**? Que faire si je ne voyage pas pendant une longue période ?**
Faites circuler de l'eau dans le filtre au moins toutes les 2 semaines. Si le réservoir n'est pas rempli, 2 minutes de rinçage suffisent.

**? Quelle cartouche de rechange me faut-il ?**
La cartouche Explorer. Elle convient aux deux versions du set ; le corps, les vannes et les tuyaux sont conservés. QR code p. 4 ou sanquell.de/wechsel-explorer.

## ENTRETIEN ET NETTOYAGE

Pendant sa durée d'utilisation, la cartouche ne nécessite aucun entretien ; son nettoyage ou son reconditionnement n'est pas prévu. Nettoyez le corps, les vannes et les raccords au liquide vaisselle à chaque remplacement et séchez-les soigneusement. Essuyez si besoin les surfaces extérieures avec un chiffon humide. Avant l'hivernage, videz et séchez le set et rangez-le à l'abri du gel.

## ÉLIMINATION

Jetez la cartouche usagée avec les ordures ménagères. En fin de vie, confiez le corps et les pièces métalliques au recyclage des métaux et recyclez l'emballage.

## FABRICANT / SÉCURITÉ DES PRODUITS (GPSR)

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9 · 22962 Siek · Allemagne
compliance@sanquell.de · www.sanquell.de

Identification du produit : référence voir caractéristiques techniques, lot (LOT) voir filtre ou emballage. Questions de sécurité des produits : compliance@sanquell.de

IT

# Istruzioni per l’uso

Explorer – Filtro di riempimento per camper, caravan e barca – conforme all’acqua potabile

## USO PREVISTO

L’Explorer è un filtro sterilizzante a membrana (0,1 µm) per il riempimento dei serbatoi d’acqua dolce di camper, caravan e imbarcazioni. Si inserisce tra il punto d’acqua e il bocchettone e trattiene meccanicamente germi e batteri come legionella, E. coli ed enterococchi, oltre a ruggine, sabbia e sedimenti. Non vengono rilasciate sostanze nell’acqua; sapore e minerali restano invariati. Questa versione è interamente conforme all’acqua potabile: raccordi GEKA in ottone marcati DVGW e tubo idoneo all’acqua potabile.

## DOTAZIONE (SET COMPLETO) E COMPONENTI → p. 2

1 Raccordo tubo GEKA, ingresso
2 Valvola d’arresto in ottone (DVGW), ingresso
3 Ingresso filtro IN
4 Corpo metallico cromato
5 Uscita filtro OUT
6 Valvola d’arresto in ottone (DVGW), uscita
7 Raccordo tubo GEKA, uscita
8 Tubo acqua potabile 0,5 m
9 Cartuccia filtrante sostituibile
10 Custodia da trasporto

## AVVERTENZE DI SICUREZZA

**Solo acqua potabile:** Utilizzare l’Explorer solo su punti di acqua potabile. È una barriera antimicrobica durante il riempimento; non pulisce un serbatoio contaminato e non tratta acqua superficiale o di pozzo.

- **Durata:** Sostituire la cartuccia al più tardi dopo 6 mesi o 6 000 litri, a seconda di quale condizione si verifichi prima. La pulizia o il ricondizionamento della cartuccia non sono previsti.
- **Risciacquare regolarmente:** Dopo il primo utilizzo far scorrere acqua attraverso il filtro almeno ogni 2 settimane. Se il serbatoio non viene riempito, bastano 2 minuti di risciacquo.
- **Mantenere pulito:** Tenere puliti raccordi ed estremità dei tubi e non appoggiarli a terra, altrimenti l’acqua viene ricontaminata a valle del filtro.
- **Gelo:** Proteggere dal gelo. L’acqua che congela può distruggere la membrana; il filtro non trattiene più i germi.
- **Utensili:** Aprire e chiudere il corpo solo a mano. Gli utensili metallici lo danneggiano; se è bloccato usare una cintura di cuoio.
- **Trasporto:** Non far cadere il filtro. Per il trasporto utilizzare la custodia in dotazione.

## COLLEGAMENTO → p. 3 · senza utensili · leva in asse = aperta

1. Lavare o disinfettare le mani. Collegare il tubo di alimentazione al punto d’acqua e risciacquarlo finché non è privo di aria e sporco.
2. Innestare il tubo di alimentazione sul raccordo GEKA sul lato IN fino allo scatto udibile.
3. Collegare il tubo per acqua potabile in dotazione sul lato OUT.
4. Inserire l’estremità libera del tubo nel bocchettone del serbatoio d’acqua dolce e fissarla contro lo sfilamento.
5. Aprire entrambe le valvole d’arresto (leva in asse) e aprire lentamente l’acqua.
6. Verificare la tenuta di tutti i collegamenti, quindi riempire. Annotare la data di montaggio nel registro (p. 20).

**Luoghi d’impiego:** punti di acqua potabile in campeggi e aree di sosta, in porti e marina. I raccordi sono compatibili con sistemi GEKA e attacchi ½″. Il tubo verso il punto d’acqua non è incluso.

**Portata:** Fino a 10 l/min, anche con pressione ridotta. Un getto più debole indica la fine della durata: sostituire allora la cartuccia.

## SOSTITUZIONE DEL FILTRO → p. 4 · senza utensili metallici · dopo 6 mesi o 6 000 l

1. Sostituire al più tardi dopo 6 mesi o 6 000 litri, a seconda di quale condizione si verifichi prima.
2. Chiudere l’acqua, chiudere entrambe le valvole d’arresto (leva trasversale), scollegare entrambi i tubi. Lavare o disinfettare le mani.
3. Svitare a mano il corpo in corrispondenza dell’ingresso filtro (IN). Se è bloccato, avvolgere una cintura di cuoio attorno al corpo e ruotare con essa: nessun utensile metallico.
4. Estrarre la cartuccia usata e smaltirla nei rifiuti indifferenziati. Pulire il corpo con detersivo per piatti e acqua e asciugarlo accuratamente.
5. Inserire la nuova cartuccia. La freccia FLOW deve essere rivolta verso l’uscita del filtro (OUT). Richiudere il corpo serrandolo a mano.
6. Rimontare i tubi, aprire le valvole, risciacquare per 2 minuti, verificare la tenuta e annotare la data.

**Ordinare la cartuccia**
Cartuccia di ricambio Explorer – scansionare il QR code oppure ordinare online:
sanquell.de/wechsel-explorer

**Video della sostituzione**
Passo dopo passo sulla pagina prodotto

## DATI TECNICI

| | |
|---|---|
| **Codice articolo (set)** | SQ-550-TW · set conforme acqua potabile (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Cartuccia di ricambio** | Cartuccia Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **Tipo di filtro** | Filtro sterilizzante a membrana (fibre cave), secondo ASTM F838-05 |
| **Porosità** | 0,1 µm |
| **Ritenzione** | log 7 (99,99999 %) |
| **Portata** | fino a 10 l/min, anche con pressione ridotta |
| **Durata** | fino a 6 000 l o 6 mesi |
| **Corpo** | Corpo metallico cromato |
| **Attacchi** | Raccordo GEKA (DVGW) · filetto G½″ |
| **Dimensioni** | con set di raccordo 29 × 5 cm · solo corpo 10 × 5 cm |
| **Peso** | con set di raccordo ca. 650 g · corpo con filtro ca. 350 g |
| **Dotazione** | corpo con filtro, 2 valvole d’arresto GEKA (DVGW), tubo acqua potabile 0,5 m, custodia, istruzioni |

## DOMANDE FREQUENTI (FAQ)

**Ogni quanto va sostituita la cartuccia?**
Al più tardi dopo 6 mesi o 6 000 litri, a seconda di quale condizione si verifichi prima – prima se la qualità dell'acqua è scarsa. Annotare ogni sostituzione nel registro a p. 20.

**Che cosa rende questa versione conforme all'acqua potabile?**
Tutti i componenti a contatto con l'acqua: raccordi GEKA in ottone con marcatura DVGW e tubo idoneo all'acqua potabile al posto dei componenti da tubo da giardino. La cartuccia è identica in entrambe le versioni.

**Il filtro è adatto al mio punto d'acqua?**
I raccordi sono compatibili con i sistemi GEKA e con gli attacchi ½″ comuni in campeggi e aree di sosta. Il tubo dal punto d'acqua al filtro non è incluso.

**Il filtro rende potabile l'acqua di pozzo o di superficie?**
No. È una barriera antimicrobica durante il riempimento da un punto di acqua potabile. Non trattiene sostanze chimiche, nitrati o metalli pesanti.

**Il filtro pulisce il mio serbatoio?**
No. Impedisce l'ingresso di nuovi germi nel serbatoio. Un serbatoio già contaminato va prima pulito e disinfettato.

**L'acqua scorre più lentamente?**
Leggermente, perché attraversa una membrana con pori da 0,1 µm. L'Explorer eroga fino a 10 l/min, anche a bassa pressione. Un getto più debole verso la fine della durata è normale.

**Che cosa succede quando la cartuccia è esaurita?**
La portata diminuisce finché non passa quasi più acqua. I germi comunque non attraversano la membrana: un filtro esaurito non diventa permeabile.

**Il filtro può gelare?**
No. L'acqua che congela può distruggere la membrana. Prima del rimessaggio invernale svuotare e asciugare il set e conservarlo al riparo dal gelo.

**Che cosa faccio se non viaggio per un lungo periodo?**
Far scorrere acqua attraverso il filtro almeno ogni 2 settimane. Se il serbatoio non viene riempito bastano 2 minuti di risciacquo.

**Quale cartuccia di ricambio mi serve?**
La cartuccia Explorer. È adatta a entrambe le versioni del set; corpo, valvole e tubi restano. QR code a p. 4 oppure sanquell.de/wechsel-explorer.

## MANUTENZIONE E PULIZIA

Entro la durata prevista la cartuccia non richiede manutenzione; pulizia o ricondizionamento non sono previsti. Pulire corpo, valvole e raccordi con detersivo per piatti a ogni sostituzione e asciugarli accuratamente. Se necessario pulire le superfici esterne con un panno umido. Prima del rimessaggio invernale svuotare e asciugare il set e conservarlo al riparo dal gelo.

## SMALTIMENTO

Smaltire la cartuccia usata nei rifiuti indifferenziati. A fine vita conferire corpo e parti metalliche al riciclo dei metalli e riciclare l'imballaggio.

## FABBRICANTE / SICUREZZA DEI PRODOTTI (GPSR)

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9 · 22962 Siek · Germania
compliance@sanquell.de · www.sanquell.de

Identificazione del prodotto: codice articolo vedi dati tecnici, lotto (LOT) vedi filtro o imballaggio. Domande sulla sicurezza dei prodotti: compliance@sanquell.de

ES

# Instrucciones de uso

Explorer – Filtro de llenado para autocaravana, caravana y barco – apto para agua potable

## USO PREVISTO

El Explorer es un filtro esterilizante de membrana (0,1 µm) para el llenado de depósitos de agua dulce en autocaravanas, caravanas y embarcaciones. Se intercala entre la toma de agua y la boca de llenado y retiene mecánicamente gérmenes y bacterias como legionela, E. coli y enterococos, además de óxido, arena y sedimentos. No se libera ninguna sustancia al agua; el sabor y los minerales permanecen inalterados. Esta versión es apta para agua potable en todos sus componentes: acoplamientos GEKA de latón marcados DVGW y manguera apta para agua potable.

## VOLUMEN DE SUMINISTRO (SET COMPLETO) Y COMPONENTES → pág. 2

1 Acoplamiento de manguera GEKA, entrada
2 Válvula de corte de latón (DVGW), entrada
3 Entrada del filtro IN
4 Carcasa metálica cromada
5 Salida del filtro OUT
6 Válvula de corte de latón (DVGW), salida
7 Acoplamiento de manguera GEKA, salida
8 Manguera de agua potable 0,5 m
9 Cartucho filtrante recambiable
10 Bolsa de transporte

## INDICACIONES DE SEGURIDAD

**Solo agua potable:** Utilice el Explorer solo en tomas de agua potable. Es una barrera microbiológica durante el llenado; no limpia un depósito contaminado ni trata agua superficial o de pozo.

- **Vida útil:** Sustituya el cartucho como muy tarde a los 6 meses o 6 000 litros. No está previsto limpiarlo ni reacondicionarlo.
- **Enjuagar con regularidad:** Tras el primer uso, haga circular agua al menos cada 2 semanas; si no se llena el depósito, bastan 2 minutos de enjuague.
- **Mantener limpio:** Mantenga limpios los acoplamientos y extremos de manguera y no los deje en el suelo; si no, el agua vuelve a contaminarse tras el filtro.
- **Heladas:** Proteja de las heladas. El agua congelada puede destruir la membrana; el filtro dejará de retener gérmenes.
- **Herramientas:** Abra y cierre la carcasa solo a mano. Las herramientas metálicas la dañan; si está agarrotada, use un cinturón de cuero.
- **Transporte:** No deje caer el filtro. Utilice la bolsa suministrada para el transporte.

## CONEXIÓN → pág. 3 · sin herramientas · palanca en línea = abierta

1. Lávese o desinféctese las manos. Conecte la manguera de alimentación a la toma y enjuáguela hasta que esté libre de aire y suciedad.
2. Encaje la manguera de alimentación en el acoplamiento GEKA del lado IN hasta oír un clic.
3. Acople la manguera de agua potable suministrada en el lado OUT.
4. Introduzca el extremo libre de la manguera en la boca de llenado del depósito y asegúrela para que no se salga.
5. Abra ambas válvulas de corte (palanca en línea) y abra el agua lentamente.
6. Compruebe la estanqueidad de las conexiones y llene. Anote la fecha en el registro (pág. 20).

**Lugares de uso:** tomas de agua potable en campings y áreas de pernocta, en puertos y marinas. Los acoplamientos encajan en sistemas GEKA y conexiones de ½″. La manguera hasta la toma no está incluida.

**Caudal:** Hasta 10 l/min, incluso con poca presión. Un chorro más débil indica el fin de la vida útil: sustituya entonces el cartucho.

## CAMBIO DE FILTRO → pág. 4 · sin herramientas metálicas · a los 6 meses o 6 000 l

1. Sustituya como muy tarde a los 6 meses o 6 000 litros, lo que ocurra primero.
2. Cierre el agua, cierre ambas válvulas de corte (palanca transversal) y desacople ambas mangueras. Lávese o desinféctese las manos.
3. Desenrosque la carcasa a mano por la entrada del filtro (IN). Si está agarrotada, rodee la carcasa con un cinturón de cuero y gire con él; nunca herramientas metálicas.
4. Extraiga el cartucho usado y deséchelo con la basura doméstica. Limpie la carcasa con lavavajillas y agua y séquela bien.
5. Coloque el cartucho nuevo. La flecha FLOW debe apuntar hacia la salida del filtro (OUT). Vuelva a apretar la carcasa a mano.
6. Monte las mangueras, abra las válvulas, enjuague 2 minutos, compruebe la estanqueidad y anote la fecha.

**Pedir cartucho de recambio**
Cartucho de recambio Explorer: escanee el código QR o pida en línea:
sanquell.de/wechsel-explorer

**Vídeo del cambio**
Paso a paso en la página del producto

## DATOS TÉCNICOS

| | |
|---|---|
| **Número de artículo (set)** | SQ-550-TW · set apto para agua potable (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Cartucho de recambio** | Cartucho Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **Tipo de filtro** | Filtro esterilizante de membrana (fibra hueca), según ASTM F838-05 |
| **Tamaño de poro** | 0,1 µm |
| **Retención** | log 7 (99,99999 %) |
| **Caudal** | hasta 10 l/min, incluso con poca presión |
| **Vida útil** | hasta 6 000 l o 6 meses |
| **Carcasa** | Carcasa metálica cromada |
| **Conexiones** | Acoplamiento GEKA (DVGW) · rosca G½″ |
| **Dimensiones** | con set de conexión 29 × 5 cm · solo carcasa 10 × 5 cm |
| **Peso** | con set de conexión aprox. 650 g · carcasa con filtro aprox. 350 g |
| **Volumen de suministro** | carcasa con filtro, 2 válvulas de corte GEKA (DVGW), manguera de agua potable 0,5 m, bolsa, instrucciones |

## PREGUNTAS FRECUENTES (FAQ)

**? ¿Con qué frecuencia hay que cambiar el cartucho?**
Como muy tarde a los 6 meses o 6 000 litros, lo que ocurra primero; antes si la calidad del agua es mala. Anote cada cambio en la pág. 20.

**? ¿Qué hace que esta versión sea apta para agua potable?**
Todas las piezas en contacto con el agua: acoplamientos GEKA de latón marcados DVGW y manguera apta para agua potable en lugar de componentes de manguera de jardín. El cartucho es el mismo en ambas versiones.

**? ¿Encaja el filtro en mi toma de agua?**
Los acoplamientos encajan en sistemas GEKA y en conexiones de ½″, habituales en campings y áreas de pernocta. La manguera desde la toma hasta el filtro no está incluida.

**? ¿Convierte el filtro el agua de pozo o superficial en agua potable?**
No. Es una barrera microbiológica al llenar desde una toma de agua potable. No retiene contaminantes químicos, nitratos ni metales pesados.

**? ¿Limpia el filtro mi depósito?**
No. Impide que entren nuevos gérmenes en el depósito. Un depósito ya contaminado debe limpiarse y desinfectarse primero.

**? ¿Sale el agua más despacio?**
Un poco, porque el agua atraviesa una membrana con poros de 0,1 µm. El Explorer da hasta 10 l/min, incluso con poca presión. Un chorro más débil al final de la vida útil es normal.

**? ¿Qué ocurre cuando el cartucho se agota?**
El caudal disminuye hasta que apenas pasa agua. Los gérmenes siguen sin atravesar la membrana: un filtro agotado no se vuelve permeable.

**? ¿Puede congelarse el filtro?**
No. El agua congelada puede destruir la membrana. Antes de la invernada, vacíe y seque el set y guárdelo protegido de las heladas.

**? ¿Qué hago si no viajo durante una temporada larga?**
Haga circular agua por el filtro al menos cada 2 semanas. Si no se llena el depósito, bastan 2 minutos de enjuague.

**? ¿Qué cartucho de recambio necesito?**
El cartucho Explorer. Sirve para ambas versiones del set; carcasa, válvulas y mangueras se conservan. Código QR en la pág. 4 o sanquell.de/wechsel-explorer.

## MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA

Durante su vida útil el cartucho no requiere mantenimiento; no está previsto limpiarlo ni reacondicionarlo. Limpie carcasa, válvulas y acoplamientos con lavavajillas en cada cambio de filtro y séquelos bien. Limpie las superficies exteriores con un paño húmedo si es necesario. Antes de la invernada, vacíe y seque el set y guárdelo protegido de las heladas.

## ELIMINACIÓN

Deseche el cartucho usado con la basura doméstica. Al final de su vida útil, lleve la carcasa y las piezas metálicas al reciclaje de metales y recicle el embalaje.

## FABRICANTE / SEGURIDAD DE LOS PRODUCTOS (GPSR)

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9 · 22962 Siek · Alemania
compliance@sanquell.de · www.sanquell.de

Identificación del producto: número de artículo, véanse los datos técnicos; lote (LOT), véase el filtro o el embalaje. Consultas sobre seguridad del producto: compliance@sanquell.de

sanquell

# Filterwechsel-Protokoll

Filter change log · Registre de remplacement · Registro delle sostituzioni · Registro de cambios de filtro

| # | **Einbau**<br>Installed · Installé · Installato · Instalado | **Nächster Wechsel**<br>Next change · Prochain · Prossimo · Próximo | **Notiz**<br>Note · Remarque · Nota · Nota |
|---|---|---|---|
| 1 | | | |
| 2 | | | |
| 3 | | | |
| 4 | | | |
| 5 | | | |
| 6 | | | |
| 7 | | | |
| 8 | | | |

## HERSTELLER · MANUFACTURER · FABRICANT · FABBRICANTE · FABRICANTE

**Sanquell GmbH**
Sieker Berg 9
22962 Siek
Deutschland / Germany /
Allemagne / Germania / Alemania
compliance@sanquell.de
hallo@sanquell.de
+49 4107 907792
www.sanquell.de

| | |
|---|---|
| **Produkt · Product** | Campingfilter Explorer |
| **Art.-Nr. · Item no.** | SQ-550-TW · Set trinkwasserkonform (GEKA/DVGW) |
| **EAN** | 4260206243991 |
| **Wechselfilter · Replacement filter** | Wechselfilter Explorer · sanquell.de/wechsel-explorer |
| **LOT** | → Filter / Verpackung · filter / packaging |